

Themen

Beruf

- ▼ Karriere
- Aktuell
- Gehalt
- Business Knigge
- Arbeitsrecht
- Existenzgründung
- Arbeiten im Ausland

Berufsporträts

- Bewerbung
- Bildung
- Quiz
- Stellenmarkt

Service-Angebote

- Adecco
- PersonalMarkt
- US-GreenCard

Sie sind hier: [GMX Startseite](#) > [Themen](#) > [Beruf](#) > [Karriere](#) > [Berufsporträts](#)

Berufsporträts

05.12.2007

Ran an den Hund: Wie werde ich Hundephysiotherapeut?

München - Ein Zwicken hier, eine Verspannung da: Auch Hunde leiden, zeigen es aber nicht so klar wie wir Menschen. Das weiß auch der Halter. Nicht umsonst boomt der Markt rund um des Deutschen liebstes Haustier. Nun kommt auch die Physiotherapie für den Hund in Mode.



Der Markt rund ums Tier boomt.

© dpa

Verrückte Berufe

- Hundephysiotherapie: Ran an den Hund
- Als Wetterfrosch am Flughafen
- Einstellungskriterium: Fit wie ein Turnschuh
- Hauptberuflich Spiele spielen?
- Guter Riecher für tolle Düfte

Service

► [Stellenmarkt: Finden Sie Ihren Traumjob](#)

Ronny Zeller arbeitet in dieser noch recht jungen Disziplin. Der 29-Jährige hat gerade seine eigene Praxis für Hundephysiotherapie in der Münchner Maxvorstadt eröffnet. "Hundephysiotherapie kann komplizierter sein als die Arbeit mit Menschen", erklärt Zeller. Schließlich würden sich Hunde kaum adäquat über ihr Befinden äußern. Gelenk- und Rückenschmerzen, Bandscheibenvorfall oder Unbeweglichkeit fallen dem Hundehalter oft erst spät auf – wenn überhaupt. Mit vielfältigen Methoden von der passiven Gelenkbewegung bis zur Ultraschalltherapie beugt der Physiotherapeut langwierigen Folgen vor und unterstützt die tierärztliche und medikamentöse Behandlung.

Hier ist der Hund aber nicht der einzige Patient: "Mit dem Hundebesitzer muss es auch passen", so Zeller. Das Behandlungsziel wird gemeinsam festgelegt, auch der Tierhalter muss bei der Therapie mitarbeiten. Sein komplettes Programm bietet Ronny Zeller auf seiner Homepage www.hundephysiotherapeut.de an.

Doch wie wird man überhaupt Hundephysiotherapeut? Die Ausbildung erfolgt meistens in privaten Instituten und Schulungseinrichtungen, hier lernt der abgehende Physiotherapeut alles über die Anatomie und Physiologie des Hundes, Untersuchungsverfahren und mögliche Therapiemethoden. Die Ausbildung umfasst nebenberufliche Wochenend- und Präsenzseminare, zwischendurch sollten die Schüler ihre theoretischen Kenntnisse am Tier anwenden. Tierheime und befreundete Hundehalter freuen sich meistens über kostenlose "Probemassagen". Die Regelstudienzeit beträgt etwa 12 Monate. Günstig ist die Ausbildung aber nicht: Um die 3.000 Euro Studiengebühr plus Einschreibe- und Prüfungsgebühr muss der Tierfreund berappen. Tierphysiotherapie gehört zur Naturheilkunde und kann ohne behördliche Genehmigung ausgeübt werden: Nach der erfolgreichen Abschlussprüfung, die sich aus einem schriftlichen, praktischen und mündlichen Teil zusammensetzt, kann sich der Hundefreund "Tierphysiotherapeut" nennen.

Für Ronny Zeller hat sein Handwerk an den 1. Deutschen Ausbildungsstätten für Hundephysiotherapie in Kirchlingern/NRW gelernt und ist sehr zufrieden mit Ausbildung und Berufspraxis. Der Hund als dankbarer Patient ist für ihn die schönste Bestätigung.

Top 5 Artikel

1. Eva Green macht's nicht noch mal
2. Lukrativ, aber hochgefährlich: Medikamententests
3. Hörsaals next Topmodel
4. Knut wird ein Jahr - ein etwas anderer

[jobpilot.de](#)

Stellenangebote:

[detaillierte Suche](#)

weitere Services

Ausbildungsplätze

Service

Das sind die Jobmessen 2007

Die wichtigsten Termine auf einen Blick. [mehr](#)

The American Dream



Mit The American Dream zur GreenCard

Wie erhält man die begehrte US-GreenCard? Erfahren Sie mehr! [mehr](#)

Such-Tipps

1. Internat
2. Bewerbung
3. Kündigung
4. Heimarbeit
5. Deutsch Lernen
6. Arbeit Zuhause

THEMEN

- Weihnachten
- Nachrichten
- Sport
- America's Cup
- Finanzen
- Beruf
- Unterhaltung
- Lifestyle
- Digitale Welt
- Gesundheit
- Auto
- Reise
- Wissen

MARKTPLATZ

- Lottoservice
- Singles
- Finanzservice
- Tool Download